

Bei Bezug von Wohngeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	Sonstige	Eingangsstempel
<b>An das Landratsamt Schwandorf - Sgb. Sozialwesen - Wackersdorfer Straße 80 92421 Schwandorf</b>	<b>An das Jobcenter im Landkreis Schwandorf Wackersdorfer Straße 4 92421 Schwandorf</b>	

**Antrag/Formular für die Geltendmachung von Leistungen für Bildung und Teilhabe**  
Bitte vor der Inanspruchnahme der Leistung und für jedes Kind separates Formular ausfüllen

<b>I. Angaben zur Antragstellerin / zum Antragsteller</b>	
Name	
Vorname	
Geburtsdatum	Telefon-Nr.
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Geldinstitut	BIC
Kontoinhaber/in	IBAN
<b>Bisher werden folgende Leistungen bezogen</b> Arbeitslosengeld II/Sozialgeld nach dem SGB II      BG-Nr. _____ Sozialhilfe nach dem SGB XII Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz Kinderzuschlag ("Kiz") nach dem BKGG <b>(Kopie des aktuellen Bewilligungsbescheids begeben!)</b> Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	

<b>II. Angaben zur Person, für die Leistungen beantragt werden</b>		
Name	Vorname	Geburtsdatum
Sie / Er besucht eine allgemein- oder berufsbildende Schule Ausbildungsvergütung wird              bezogen              nicht bezogen Sie / Er besucht eine Kindertageseinrichtung              Sie / Er ist in Tagespflege		
Name und Anschrift der Schule / Kindertageseinrichtung / Tagespflege		Klasse

### III. Für die unter II. genannte Person beantrage ich Leistungen für:

#### eintägige Ausflüge / mehrtägige (Klassen-)Fahrten der Schule / Kindertageseinrichtung

Legen Sie hierzu bitte das entsprechende Schreiben der Schule / Kindertageseinrichtung (z. B. Elternbrief) mit vor, wenn sich aus diesem die Angaben, insbesondere die Kosten und die Bankverbindung, auf die eine Zahlung zu leisten ist, eindeutig ergeben und für den Fall, dass Zahlungen bereits geleistet wurden und erstattet werden sollen, einen Zahlungsnachweis. Ansonsten ist das **Zusatzformular A** beizufügen.

#### die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf

Ist das Kind zum Stichtag 01.08. jünger als 7 Jahre oder älter als 14 Jahre, bitte den Schulbesuch durch eine Bescheinigung der Schule nachweisen!

#### die Kosten der Schülerbeförderung zum Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs

Hierzu ist zwingend das **Zusatzformular B** auszufüllen und beizugeben!

#### eine ergänzende angemessene Lernförderung

Machen Sie bitte ergänzende Angaben im Abschnitt IV dieses Antrags. Bitte füllen Sie das **Zusatzformular C1 aus und geben Sie es bei. Soweit Sie Unterlagen zum Lernförderbedarf (z. B. Zwischenzeugnis) selber beibringen, legen Sie diese bitte ebenfalls mit vor.**

**Legen Sie bitte ebenfalls ein formloses Angebot** mit Preis und Bankverbindung der Person/des Instituts, welche(s) die Nachhilfe erteilen soll, bei!

#### die Teilnahme an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der Schule, im Hort, einer Kindertageseinrichtung oder im Rahmen der Kindertagespflege

Machen Sie bitte ergänzende Angaben in Abschnitt V dieses Antrags!

#### die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

(Mitgliedsbeiträge in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit, Unterricht in künstlerischen Fächern und vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung und die Teilnahme an Freizeiten)

Machen Sie bitte ergänzende Angaben im **Zusatzformular D!**

### IV. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Leistungen nach § 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch - SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) durch das zuständige Jugendamt werden

erbracht                      nicht erbracht

### V. Ergänzende Angaben zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung

Voraussetzung für die Übernahme von Kosten ist, dass die Mittagsverpflegung **unter der Verantwortung der Einrichtung** angeboten, **gemeinschaftlich ausgegeben und eingenommen** wird.

Notwendig ist außerdem eine **regelmäßige Einnahme**. Eine unregelmäßige, nur gelegentliche Einnahme ist für die Förderung nicht ausreichend.

Bei Schülern, die das Mittagessen in einer Kindertageseinrichtung (z. B. Hort) einnehmen, kann die Förderung außerdem nur erfolgen, wenn das Angebot auch in schulischer Verantwortung erfolgt oder eine Kooperationsvereinbarung zwischen Schule und Tageseinrichtung besteht.

Die unter II. genannte Person ist zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung angemeldet und nimmt in der Regel wie folgt daran teil:

Anzahl der Tage	Angabe der Wochentage (z. B. Montag bis Freitag)
Tage pro Woche	
Preis des Mittagessens	
pro Tag _____ Euro	pro Monat (bei pauschaler Abrechnung) _____ Euro

Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

Die nachfolgenden Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

Ich bin damit einverstanden, dass zur Verkürzung des Verfahrens bei Bedarf personenbezogene Daten bei den jeweiligen Sozialleistungsträgern (Jobcenter, Wohngeldstelle, Sozialhilfeverwaltung, Familienkasse) und den Leistungsanbietern eingeholt werden.

Ort, Datum

Unterschrift (bei minderjährigen / betreuten Personen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters / Betreuers)

## Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

### **Für Antragsteller bei Bezug von Wohngeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz**

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist das Landratsamt Schwandorf, Wackersdorfer Str. 80, 92421 Schwandorf, poststelle@landkreis-schwandorf.de. Die Daten werden erhoben, um den Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe zu bearbeiten. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 Buchstaben a, c und e DSGVO, § 60 SGB I, §§ 67 ff. SGB X, § 6b BKGG i. V. m. §§ 28 ff. SGB II, § 7a BKGG, §§ 117 bis 129 SGB XII, Sozialhilfedatenabgleichsverordnung (SozhiDAV), § 93 Abs. 8 Satz 1 Nr. 1b und § 93b Abgabenordnung (AO), § 9 Abs. 3 bis 5 AsylbLG, §12 AsylbLG. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten erhalten Sie von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder vom behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Schwandorf, den Sie unter datenschutz@landkreis-schwandorf.de erreichen können.

### **Für Antragsteller bei Bezug von Arbeitslosengeld II/Sozialgeld**

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist das Jobcenter im Landkreis Schwandorf, Wackersdorfer Str. 4, 92421 Schwandorf, Jobcenter-LK-Schwandorf.Datenschutz@jobcenter-ge.de. Die Daten werden erhoben, um den Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe zu bearbeiten. Rechtsgrundlage der Verarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 c DSGVO in Verbindung mit §§ 67 ff SGB X, §§ 28 ff. SGB II sowie spezialgesetzliche Regelungen.

Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten erhalten Sie von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder vom behördlichen Datenschutzbeauftragten des Jobcenters, den Sie ebenfalls unter der o.g. E-Mail erreichen können.